

Liebe Community der digitalen Programme,

Wir sind zurück aus der Pause und hoffen, dass Sie eine schöne Sommerzeit hatten und gut wieder in die Vorlesungszeit starten können bzw. konnten. Wir freuen uns auf zwei weitere gemeinsame Stammtische in diesem Jahr und viele Anregungen für die weitere digitale Internationalisierung.

Im letzten Briefing haben wir Sie bereits auf die Evaluationsberichte zu den digitalen Programmen hingewiesen und die einzelnen Berichte kurz angeteasert. In einem übergreifenden [Gesamtbericht](#) werden neben den Ergebnissen auch **Empfehlungen für die Hochschulen** aufgegriffen, die sich aus den Erfahrungen der Projekte ableiten lassen. Diese zeigen, wie die Internationalisierung durch digitale Formate gewinnbringend an Hochschulen integriert werden kann:

- **Integration und Unterstützung:** Die Implementierung digitaler internationaler Lehr- und Lernformate erfordert eine umfassende **Beteiligung verschiedener Akteure** an den Hochschulen, einschließlich Internationalisierungsbüros, Rechenzentren und Didaktikzentren. Die Verantwortung sollte nicht allein bei Lehrenden und Internationalisierungsbüros liegen, sondern es ist entscheidend, sie in verschiedenen Aspekten der digitalen internationalen Lehre zu unterstützen.
- **Hochschulleitungsengagement:** Um digitale internationale Lehrformate erfolgreich in die Strategie der Hochschule zu integrieren, ist das Engagement der Hochschulleitung entscheidend. Es fehlen oft **langfristige Perspektiven** für die Weiterentwicklung digitaler internationaler Lehre, und die Unterstützung von Seiten der Hochschulleitung ist erforderlich, um die Modernisierung von Studium und Lehre im Kontext der Internationalisierung voranzutreiben.
- **Anreizstrukturen und Motivation:** Um die digitale Internationalisierung breit an Hochschulen zu etablieren, sind **Anreizstrukturen** notwendig. Dies kann durch finanzielle Anreize, Bereitstellung von Ressourcen und Anerkennung durch Lehrpreise oder ähnliche Maßnahmen erreicht werden. Die Motivation der Lehrenden variiert, und es ist wichtig, Anreize zu schaffen, um die digitale Internationalisierung zu fördern.

Um noch weitere und konkretere Beispiele miteinander auszutauschen, geht es in diesem Monat mit unserem **virtuellen Stammtisch** weiter. Die Einladung mit näheren Informationen und dem Zugangslink finden Sie unter "Veranstaltungen & Termine", oder Sie gelangen mit einem Klick auf den Kasten oben rechts direkt in den virtuellen HyHyve-Raum.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit digitalen Grüßen
Ihr Community digital Team

Veranstaltungen & Termine

Einladung zum nächsten Stammtisch

Datum: Donnerstag, 26. Oktober 2023

Uhrzeit: 13:00 - 14:00 Uhr

Link zu HyHyve: [Stammtisch der digitalen Programme](#)

Thema: **KI-gestütztes akademisches Schreiben**

Projektpitch: **Dr. Melanie Brinkschulte** der Universität Göttingen berichtet aus ihrem IVAC-Projekt "Schreibkompetenzen für den reflektierten Umgang mit KI-Tools - interkulturell".

Neben dem Einsatz von KI-Tools für akademisches Schreiben geht es auch um die interkulturelle Zusammenarbeit zu diesem Thema.



Virtual exhibition | 19th October 2023

Music and Identity - A virtual exhibition

Every day we experience in our personal environment and on a broader level, that music is an essential factor in the formation, expression and sustaining of personal as well as collective identity. Our identity lies in the relationship between these personal experiences and the society we live in. Just as the music, which we create, perform or listen to, positions us in relation to or sharing it with other people. In the exhibition, students and staff from the Musicology Department (Detmold/Paderborn) and the South African College of Music (University of Cape Town), explore four areas in which music and identity interact: gender, colonialism (ethnicity), class and religion.



© UCT & Musicology Department Detmold/Paderborn

As part of the **IVAC project** of the University of Paderborn in cooperation with the University of Cape Town, a virtual exhibition has been created which will be opened on 19 October. You are warmly invited to join the curators for the opening of the exhibition with a guided tour and Q&A on 19th of October 2023 at 6 pm. Follow this [Zoom-Link](#) to attend the opening. The exhibition can be accessed with the following link after the opening: [Music and identity - A Virtual Exhibition](#)

Lesenswert

DAAD Journal, September 2023

Innovative Lehre dank digitaler Technik

Deutsche Hochschulen setzen verstärkt auf professionelle digitale Lehr- und Forschungsformate, die den internationalen Austausch fördern und auch komplexe Lehr- und Lerninhalte digital zugänglich machen. Das wird an den Beispielen der Uni Jena und der Uni Paderborn deutlich. Außerdem zeigt sich, dass auch durch digitalen Austausch interkulturelle Kompetenzen gestärkt werden können und Studierende Ängste und Barrieren abbauen können.



© Anne Günther (Universität Jena)

[➔ Artikel](#)

DAAD Journal, September 2023

Neue Impulse für chancengerechte und nachhaltige Bildung

Digitale Lehrformate können als Antrieb für chancengerechtere und nachhaltigere Bildung dienen. Sie reduzieren den CO₂-Fußabdruck, da weniger physische Reisen im Rahmen des akademischen Austauschs notwendig sind. Außerdem fördern sie die Chancengleichheit und ermöglichen Studierenden mit unterschiedlichen Hintergründen einen leichteren Zugang zur Bildung. Diese Ansätze werden anhand von zwei Beispielen, der RWTH Aachen und der EHS Dresden, im Beitrag beschrieben.

[➔ Artikel](#)

[Community Webseite](#)

[LinkedIn Gruppe](#)

[Newsletter Abmeldung](#)

[Feedback](#)

Dieser Newsletter wird bereitgestellt von:
Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V. (DAAD)
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn

Tel.: +49 228 882-0

E-Mail: community.digital@daad.de
Internet: community.der.digitalen Programme

Redaktion:

Referat P44 - Internationalisierung digital, Hochschulen für Angewandte Wissenschaften

Haftungshinweis:

Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte Dritter. Für den Inhalt verlinkter Seiten sind ausschließlich deren Betreiber zuständig.

Copyright © by DAAD e.V.

Der Inhalt dieses Newsletters ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung des Textes - auch auszugsweise - und der Bilder ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des DAAD ist nicht gestattet.

Der DAAD ist ein Verein der deutschen Hochschulen und ihrer Studierendenschaften. Er wird institutionell gefördert durch das Auswärtige Amt.

Vertretungsberechtigter Vorstand:
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Registergericht Bonn
Registernummer VR2107
Umsatzsteuer-IdNr.: DE122276332

Verantwortlicher i. S. v. § 18 Abs. 2 MStV:
Dr. Kai Sicks